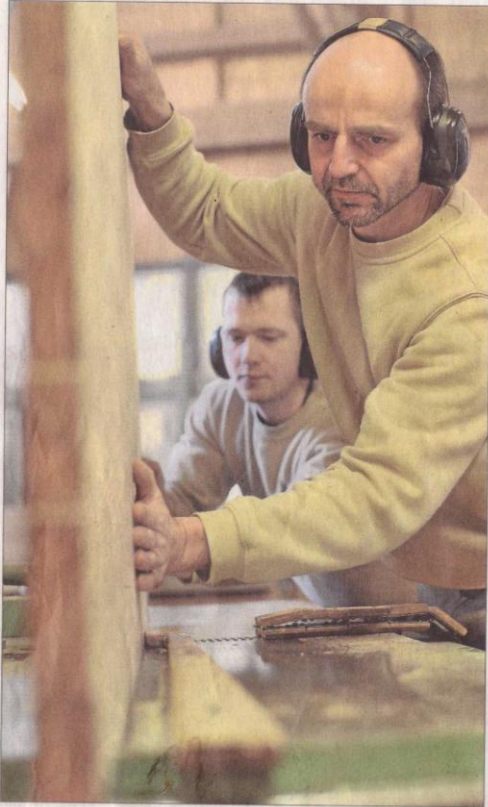


Aus schöner wohnen wird Rhöner wohnen

MÖBELHANDEL setzt auf traditionelle Werte, Regionalität und Nachhaltigkeit



Immer mehr Verbraucher wollen wissen, wo ihre Möbel hergestellt sind. Sie wollen nicht, dass das Holz oder die kompletten Möbel um die halbe Welt verschifft werden, um dann in einem Rhöner Wohnzimmer zu stehen.

Auf den Trend zur Nachhaltigkeit setzt das Unternehmen Cheops Wohnnatur in der Kohlhäuser Straße in Fulda schon seit seiner Gründung vor 30 Jahren. Das Unternehmen handelt ausschließlich mit den Möbeln deutscher Lieferanten, und produziert zudem in einer eigenen Schreinerei selbst – ausschließlich mit Holz aus heimischen Wäldern.

„Es schafft eine ganz andere Identifikation mit dem Produkt, wenn ich die Herkunft des Rohstoffs und die Herstellung nachvollziehen kann“, sagt Martin Hoogen, Schreiner, Möbeldesigner und Geschäftsführer. Dem Unternehmen ist es wichtig, dass der Kunde die Möbel bekommt, die zu ihm passen. „Wir stellen nicht einfach Möbel in den Raum, sondern wir beleben einen Raum – und machen so Menschen glücklich“, sagt Pia Groß. Die Architektin und Schreinerin ist für die Wohnraumplanung zuständig.

Cheops Wohnnatur will sein Angebot an Möbeln, die in der eigenen Schreinerei aus heimi-



Martin Hoogen (rechts) und Pia Groß haben die Serie „Rhöner wohnen“ entwickelt.

schem, nachhaltig angebautem Naturholz hergestellt werden, noch besser herausstellen.

„Auch Möbel haben innere Werte.“

Martin Hoogen
Geschäftsführer Cheops Wohnnatur

„Das ist die Weiterentwicklung der bekannten Marke ‚Schöner Wohnen‘ – nur noch individueller, noch nachhaltiger und noch wertvoller“, erklärt Hoogen.

Die gesamte Wertschöpfung vom Wald über das Sägewerk, den Holztransport, das Design, der Schreinerei bis zum Vertrieb bleibt in der Region. An

Nachhaltigkeit und Umweltschutz ist dieses Modell nicht zu übertreffen. Der Kunde kann sogar erfahren, wo die Bäume standen, aus denen das Möbelstück für sie hergestellt wurde.

Der Name „Rhöner wohnen“ transportiert aber nicht nur die Herkunft der Produkte. Er unterstreicht auch, dass Merkmale wie Natürlichkeit, Dauerhaftigkeit und zeitlose Schönheit die Landschaft ebenso charakterisieren wie die Möbel. Die Reihe nimmt klassische Rhöner Formen auf, interpretiert sie aber neu. Daraus entwickelt sich ein komplettes Wohnprogramm – vom Bett bis zum

Schreibtisch, vom Kleiderschrank bis zum TV-Möbel. Die Produktpalette wird derzeit erweitert.

Jedes Möbelstück wird individuell hergestellt und ist ein Unikat. Kunden können ihre Einrichtung aber auch kombinieren aus zugekauften und den für sie selbst hergestellten Möbeln. Cheops Wohnnatur ist es wichtig, dass jeweils ein Schreiner ein Möbelstück komplett herstellt. „Wenn etwa ein Tisch oder ein Schrank aus einem Guss hergestellt werden, sieht man das dem Möbelstück an, und diese Arbeit ist für den Schreiner befriedigender“, erklärt Pia Groß.

Bei Cheops Wohnnatur werden Möbel für die Kunden individuell hergestellt. Das Holz dafür kommt aus der Region.